

# Architektur Information

## 01 | 14



**Dienstag 14.01.2014, 19.00 Uhr**  
**Landeshauptstadt München**  
**Rathausgalerie am Marienplatz**  
**Vernissage | München: Kontinuität und Aufbruch**  
 München ist in den vergangenen zwei Jahrzehnten beständig gewachsen. Dieses Spannungsfeld zwischen Kontinuität und Aufbruch beleuchtet das Referat für Stadtplanung und Bauordnung in seiner Jahresausstellung 2014. Einige Projekte bieten einen Rückblick auf das, was die Stadt München und ihre verschiedenen Referate geplant, gebaut und gestaltet haben, andere stellen einen Ausblick auf zukünftige Projekte dar, die gerade erst ersonnen oder begonnen wurden. Oberbürgermeister Christian Ude und Stadtbaurätin Elisabeth Merk eröffnen die Ausstellung in der Rathausgalerie. Im Rahmen der Ausstellung gibt es ein umfangreiches Begleitprogramm.  
[www.muenchen.de](http://www.muenchen.de)

**Dienstag 14.01.2013, 20.00 Uhr**  
**Gasteig München, Raum 3140**  
**Rosenheimer Straße 5, München**  
**Vortrag | Was wäre München ohne sein Schwabing? – Von der Traumstadt der Jugend und ihrer Gentrifizierung.**  
**Vortrag von Dr. Simone Egger**  
 Schwabing ist in den 1960er Jahren nicht nur Erinnerungsort, sondern wird wiederholt zum Schauplatz des gesellschaftlichen und kulturellen Zeitgeschehens. Das Künstlerviertel der Jahrhundertwende wandelt sich zur Traumstadt der Studenten, Hippies und Gammler und findet weltweit Beachtung als Motiv von Filmen und Fotografien. Am Englischen Garten und der Leopoldstraße lassen sich Momente der Liberalisierung nachzeichnen. Schwabing wird aber auch zum Ort einer nachhaltigen Gentrifizierung.  
[www.gasteig.de](http://www.gasteig.de)

**Donnerstag 16.01.2014, 18.15 Uhr**  
**Oskar-von-Miller-Forum**  
**Oskar-von-Miller-Ring 25, München**  
**Vortrag | Peter Head, The Ecological Sequestration Trust, Großbritannien - Course Correction**  
 Derzeit werden Ziele im Bereich Nachhaltige Entwicklung ausgearbeitet, welche die zur Jahrtausendwende festgelegten Entwicklungsziele ab 2015 ablösen sollen. Eines ist klar: Die Beseitigung extremer Armut erfordert einen grundlegenden Wandel, der die Belastungsgrenzen unseres Planeten berücksichtigt, eine Eindämmung und Anpassung an den Klimawandel vorsieht und eine Wiederherstellung der Ökosysteme ermöglicht. Gerade in den Städten und deren Umland wird ein solcher Wandel mit Hilfe von Nachrüstlösungen und Neuentwicklungen am dringendsten benötigt. Peter Head führt in seinem Vortrag aus, wie mit der Gründung des „The Ecological Sequestration Trust“ als Zusammenschluss weltweit führender Wissenschaftler, Ingenieure, Ökologen, Ökonomen und Finanzexperten, neue, geeignete Instrumente und Ansätze zur Unterstützung des Transformationsprozesses, einschließlich der erforderlichen Finanzierung, aufgezeigt werden können.  
[www.oskaronmillerforum.de](http://www.oskaronmillerforum.de)

**Freitag 17.01.2014, 14.00 Uhr**  
**BDA Bayern**  
**Türkenstraße 34, München**  
**Gespräch | k house München - Sauerbruch Hutton**  
 Das K House ist Teil eines historischen Ensembles freistehender Villen am Rande des Englischen Gartens in München, das seit dem 18. Jh mehrfach überformt worden ist. Das Haus enthält auf zwei Geschossen eine großzügige Wohnung für die Besitzer und ihre umfangreiche Sammlung moderner und zeitgenössischer Kunst, ein pied-à-terre im Penthouse und Büroräume im Erdgeschoss und ersten Obergeschoss. Auf der Basis eines klassischen Villengrundrisses ist jedes der fünf Geschosse individuell angelegt, sodass in der scheinbar geschlossenen Form des Hausees sehr unterschiedliche Situationen vorarbeiten, Wohnen, Ausstellen und Empfang übereinander gestapelt sind. Anmeldung bis unter [sekretariat@bda-bayern.de](mailto:sekretariat@bda-bayern.de).  
[www.bda-bayern.de](http://www.bda-bayern.de)

**Montag 20.01.2014, 18.00 Uhr**  
**Fakultät für Architektur**  
**Vorhoelzer Forum, 5.OG**  
**Arcisstraße 21, München**  
**Vortrag | Neue Stadtbahnen im Kanton Zürich: Prozesse zur Nutzenoptimierung – Finanzierung auf der Basis der Rechtsgrundlagen, Dr. Andreas Flury**  
 Die Entwicklung und die Projekte der Stadt müssen sich künftig noch stärker an existierenden und neuen öffentlichen Infrastrukturen, gerade im Bereich Mobilität orientieren, um bezahlbar und in jeder Hinsicht nachhaltig zu bleiben. Die enge Verzahnung der Stadtentwicklung aber auch einzelner großer Projekte mit dem öffentlichen Verkehr ist damit Auf-

gabe privater Entwickler, freier Planerinnen und Planer, Architekten, Verkehrsplaner und der politischen Entscheidungsträger sowie der planenden Verwaltung. Die Vortragsreihe ist eine Kollaboration der Münchner Verkehrsgesellschaft MVG, des Fachgebiets für Siedlungsstruktur und Verkehrsplanung und des Lehrstuhls für Raumentwicklung der TU München.  
[www.ar.tum.de](http://www.ar.tum.de)

**Donnerstag 23.01.2014, 19.00 Uhr**  
**Architekturgalerie München**  
**Ausstellungseröffnung | (un)gebaut ambivalent**  
**Titus Bernhard Architekten, Augsburg**  
**Türkenstrasse 30, München**  
 Einen Schwerpunkt im Oeuvre von Titus Bernhard Architekten bilden hochwertige Villen und exklusive Architekturen, die vielfach ausgezeichnet wurden. Die Ausstellung in der Architekturgalerie München zeigt darüberhinaus eine andere substantielle Seite der Arbeit des Büros. An Hand von ausgewählten Projekten wird die ausgeprägte gesellschaftliche Verantwortung der Architekten und ihre intensive Auseinandersetzung mit strukturellen Themen im Kontext der architektonischen Aufgabe dargestellt. Sie belegen die hohe handwerkliche und ästhetische Qualität der Architektur und geben einen Ausblick auf das enorme Spektrum neuer Bauaufgaben. Es sprechen: Nicola Borgmann, Architekturgalerie München, Ulrich Schwarz, Architektenkammer Hamburg, Titus Bernhard, Augsburg  
 Ausstellungsdauer: 24.1.-3.3.2014  
[www.architekturgalerie-muenchen.de](http://www.architekturgalerie-muenchen.de)

**Freitag 24.01.2014, 15.00 Uhr**  
**Geschäftsstelle BDA Bayern**  
**Türkenstraße 34, München**  
**Vortrag | design-build Studentenprojekt in Afrika**  
 Seit 2007 führt das Fachgebiet Holzbau (Prof. Hermann Kaufmann) der Architekturfakultät der TU München jährlich ein studentisches Bauprojekt in Afrika durch. Unter Leitung von Susanne Gampfer und Stefan Kröttsch entwarfen und planten von Oktober 2010 bis Juli 2011 achtzehn Architekturstudenten eine Handwerksschule in der Nähe von Nairobi und errichteten das Gebäude in Zusammenarbeit mit kenianischen Studenten und lokalen Arbeitern im Sommer 2011 und im März 2012. Die Handwerksschule Nairobi ermöglicht Jugendlichen aus dem Slum Mathare eine Handwerksausbildung als Grundlage zu einer selbstständigen Erwerbsexistenz. Neben Funktionalität und moderner räumlicher Konzeption zeichnet sich der Entwurf durch die ressourcenschonende Errichtung und den energieautarken Betrieb aus. Anmeldung erbeten bis 20. Januar an [sekretariat@bda-bayern.de](mailto:sekretariat@bda-bayern.de)  
[www.bda-bayern.de](http://www.bda-bayern.de)

**Freitag 24.01.2014, 18.00 Uhr**  
**Haus der Kunst**  
**Prinzregentenstraße 1, München**  
**Künstlertgespräch | Abraham Cruzvillegas, Eröffnung der Ausstellung**  
 Abraham Cruzvillegas (\* 1968) gehört zu einer Generation von mexikanischen Künstlern, die natürliche und künstliche Materialien aller Art und Herkunft überraschend zu inszenieren und neu zu kontextualisieren verstehen. Seine Ausstellung im Haus der Kunst versammelt Arbeiten der letzten Jahre, die soziale Dynamiken beim illegalen Häuserbau in Ajusco südlich von Mexiko-Stadt zum Vorbild für Skulpturen und raumgreifende Installationen nehmen. Cruzvillegas überträgt sein Konzept auf unterschiedliche Weltregionen, was zu hybriden Hochzeiten führt. Im Gespräch mit León Krempel antwortet er auf Fragen unter anderem zu seinem Selbstverständnis als Künstler und gibt Kostproben seiner Musiksammlung zu hören. Im Anschluss finden um 19 Uhr die Eröffnungen „Bilder in der Zeit – Sammlung Goetz im Haus der Kunst“ und „Abraham Cruzvillegas – The Autoconstrucción Suites“ statt.  
[www.hausderkunst.de](http://www.hausderkunst.de)

### München | Ausstellungen

**23.11.2013 - 05.10.2014**  
**Sammlung Goetz**  
**Oberföhringer Straße 103, München**  
**Ausstellung | When Now Is Minimal. Die unbekannteste Seite der Sammlung Goetz**  
 Dieses gemeinschaftliche Ausstellungsprojekt des Neuen Museum in Nürnberg, des Museion in Bozen und der Sammlung Goetz zeigt, wie sich die unterschiedlichsten Künstlergenerationen mit dem Thema des Minimalismus beschäftigt und ihre Ideen in der Vielfalt aller zeitgenössischen Ausdrucksmöglichkeiten

umgesetzt haben. Neben einigen Positionen, die den minimalistischen Kunstdiskurs seit den 1960er Jahren maßgeblich mitbestimmt haben, präsentiert die Ausstellung auch eine junge Künstlergeneration, die in oft lässiger, freier, spielerischer und nicht zuletzt weitaus unorthodoxer Weise die Ideen ihrer künstlerischen Väter aufgreift, variiert und daraus eine eigene künstlerische Handschrift entwickelt. Die Fülle der hier ausgewählten Medien verweist auf die große Aktualität des Themas über Generations- und Gattungsgrenzen hinweg. Besuch innerhalb der Öffnungszeiten, jedoch nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 089 9593969-0. Do - Fr 14.00 - 18.00 Uhr Samstag 11.00 - 16.00 Uhr [www.sammlung-goetz.de](http://www.sammlung-goetz.de)

**14.09.2013 - 02.02.2014**

**Architekturmuseum der TU München in der Pinakothek der Moderne Barerstraße 40, München Ausstellung | AFRITECTURE – Bauen mit der Gemeinschaft**

Die zeitgenössische Architektur in Afrika zeigt im Bereich des sozial engagierten Bauens derzeit viele innovative Ansätze: Ob Schulen, Kindergärten, Marktanlagen, Kliniken, Kulturzentren, Sportanlagen oder Versammlungsräume - es sind gerade öffentliche Bauten und gemeinschaftliche Einrichtungen, an denen sich neue Nutzungs- und Baukonzepte abzeichnen. Neben dem Einsatz aktueller Technologien sind viele der Bauprojekte aus lokalen Materialien entwickelt und greifen vergessene Bautraditionen wieder auf. Durch die Beachtung ökologischer, ökonomischer und sozialer Aspekte entwickelten sich nachhaltige Lösungsansätze, die in der Ausstellung anhand von 28 Projekten aus zehn Ländern Subsahara Afrikas gezeigt werden. Öffnungszeiten: Di - So 10.00 - 18.00 Uhr, Do 10.00 Uhr - 20.00 Uhr [www.architekturmuseum.de](http://www.architekturmuseum.de)

Bild: Handwerksschule in Malaa bei Nairobi, Kenia © Matthias Kestel, Fachgebiet Holzbau der TU München



**10.01.2014 - 24.01.2014**

**Referat für Stadtplanung und Bauordnung Blumenstraße 28, München Ausstellung | Ideenwettbewerb der Johannes-Göderitz-Stiftung**

Die Ergebnisse des vom Lehrstuhl für Städtebau und Regionalplanung betreuten studentischen Wettbewerbs werden ab dem 09. Januar im Foyer des Referat für Stadtplanung und Bauordnung ausgestellt. Die Aufgabe „performin' the city, Urbanität entwerfen. München - Fasanerie, Feldmoching, Lerchenau“ wurde von Studierenden der RWTH Aachen, TU Braunschweig, TU Dortmund, LU Hannover und TU München bearbeitet. [www.muenchen.de](http://www.muenchen.de)

**21.11.2013 - 02.03.2014**

**Museum Villa Stuck Prinzregentenstraße 60, München Ausstellung | Im Tempel des Ich**

Das Künstlerhaus als Gesamtkunstwerk Die Ausstellung zeigt sowohl berühmte existierende Künstlerhäuser als auch verloren gegangene, zerstörte und vergessene Projekte, die in ihrer Zeit von einzigartiger Bedeutung waren und bis heute faszinierende Strahlkraft besitzen. Ausgewählte Werke der Künstler, die in engem Zusammenhang mit den Häusern stehen, sowie Fotografien, Pläne und Modelle geben ein lebendiges Bild vom Einklang zwischen Kunst und Leben und einer Harmonie der Künste, die sich im historischen Begriff des Gesamtkunstwerks nach Richard Wagner widerspiegelt. Öffnungszeiten: Di - So 11.00 - 18.00 Uhr [www.villastuck.de](http://www.villastuck.de)

**21.11.2013 - 07.02.2013**

**Haus der Architektur Waisenhausstraße 4, München Ausstellung | Low Cost Houses und Pavillons**

Natur und Raum sind die zentralen Themen des international arbeitenden Installationskünstlers Markus Heinsdorff, der Bereiche wie Design, Architektur und Fotografie in seine Arbeiten einbezieht. In den meisten Ländern entwickelt Heinsdorff Projekte für die Orte mit Materialien aus der Umgebung. Gerade bei diesen Bauten spielten Textilien und Bambus eine besondere Rolle. Vor diesem Hintergrund wird mit der Ausstellung im Haus der Architektur der Versuch unternommen, Minimalgebäude bzw. Low Cost Houses zu thematisieren und zu einer Diskussion um lebenswürdige Gegebenheiten auch in informellen Stadtstrukturen beizutragen. Öffnungszeiten: Mo - Do 9.00 - 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 15.00 Uhr [www.byak.de](http://www.byak.de)

**10.12.2013 - 22.06.2014**

**Museum Reich der Kristalle Mineralogische Staatssammlung München Theresienstr. 41, München Ausstellung | Symmetrie**

Die Sonderausstellung „Symmetrie“ zeigt dem Besucher, dass Symmetrie überall ist. Man kann sie in der Natur, bei Kristallen, in der Kunst oder in

der Architektur entdecken. Fotografien zum Thema Symmetrie in der Architektur stellt der Künstler Rainer Viertlböck aus. Symmetrie entsteht durch Spiegelungen, Drehungen, Translationen und auch durch recht komplexe Operationen. Sie fasziniert dabei das Auge auf besondere Weise. Das Museum Reich der Kristalle möchte sich dem Thema im internationalen Jahr der Kristallographie 2014 auf spielerische Weise nähern. Fotografien des Künstlers Rainer Viertlböck, der sich speziell mit der Symmetrie in der Architektur beschäftigt, sind im Rahmen der Ausstellung ebenfalls zu sehen. Öffnungszeiten: Di - Sa 13.00 - 17.00 Uhr, So 13.00 - 17.00 Uhr [www.mineralogische-staatssammlung.de](http://www.mineralogische-staatssammlung.de)

**Auswärts | Ausstellungen und Veranstaltungen**

**05.12.2013 - 23.02.2014**

**Architekturmuseum Schwaben Thelottstraße 11, Augsburg Buchegger-Haus Ausstellung | Gestochen in Augsburg. Architektur auf grafischen Blättern**

Vom 16. bis zum 18. Jahrhundert stand die Augsburger Druckgrafik in höchstem Ansehen. Namhafte Kupferstecher und Radierer legten in Buchillustrationen, Kalender- und Guckkastenblättern Stadtbilder und Ansichten bedeutender Bauten nieder. Die in Kooperation mit der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg präsentierte Ausstellung ist dem Grafikspezialisten Wolfgang Seitz gewidmet. Ihm zu Ehren erscheint im Wiffler-Verlag eine Festschrift. Öffnungszeiten: Di - So 14.00 - 18.00 Uhr [www.architekturmuseum.de](http://www.architekturmuseum.de)

**16.01.2014 - 19.02.2014**

**Offenes Büro Lorenzer Straße 30, Nürnberg Ausstellung | Plätze in Deutschland 1950 und heute. Eine Gegenüberstellung. Instituts für Stadtbaukunst in Zusammenarbeit mit Dr. Rolf-E. Breuer**

Plätze sind mehr als unbebaute Stellen in der Stadt. Seit Jahrhunderten spielen sie eine wichtige Rolle als Treffpunkt der Stadtbewohner, sind Handelsräume und repräsentative stadträumliche Zentren, an denen bedeutende Bauwerke liegen. Schon immer waren Plätze auch Knotenpunkte im Verkehrsgefüge der Stadt. Die unterschiedlichen Verkehrsteilnehmer waren weitgehend gleichberechtigt. Zugleich blieb der Platz ein nach ästhetischen Gesichtspunkten gestalteter Ort des Verweilens. In den 1950er bis 1970er Jahren jedoch sorgte das Leitbild der „verkehrsgerechten Stadt“ für massive Eingriffe in die Struktur vieler deutscher Plätze. Dem motorisierten Verkehr wurde die führende Rolle zugestanden. Öffnungszeiten: Mo 8.30 - 18.00, Di und Do 8.30 - 15.30, Mi und Fr 8.30 - 12.30

**04.12.2013 - 19.01.2014**

**Die Neue Sammlung: Neues Museum Nürnberg Klarissenplatz, Nürnberg Ausstellung | Ernst Neufert – Leben und Werk**

Neufert wird in dieser Ausstellung nicht nur als Protagonist einer konsequent funktionalistischen Architektur vorgestellt; er ist zudem als ein im Umgang mit Konstruktion und Material erfindungsreicher Gestalter zu entdecken, dem jedes Projekt bis ins Detail eine neue Herausforderung war. Als Architekt, Hochschullehrer und international bekannter Autor der »Bautenwurfslehre« wirkte Ernst Neufert in drei Epochen deutscher Geschichte und setzte vor allem durch seine vielfach publizierten Industriebauten markante Zeichen des Wiederaufbaus im Westen Deutschlands. Eine Ausstellung der Technischen Universität Darmstadt, Fachgebiet Geschichte und Theorie der Architektur. Öffnungszeiten: Di - So 10.00 - 18.00 Uhr Do 10.00 - 20.00 Uhr [www.nmn.de](http://www.nmn.de)

**Vorankündigungen**

**Freitag 31.01.2014, 18.00 Uhr Gasteig München, Raum 0117 Rosenheimer Straße 5, München Film mit Vortrag | Architektur im Film 1: Building the Gherkin – Norman Foster baut in London. Dr. Dorothee Siegelin**

Der renommierte Stararchitekt Norman Foster (\*1935), dessen Büro auch den Umbau und die Erweiterung des Lenbachhauses gestaltete, plante in London einen revolutionären Bürobau. Er veränderte die Skyline der Stadt grundlegend – einerseits als radikal-visionäres Meisterwerk gefeiert, andererseits als »erotische Gurke« verspottet, polarisierte das Hauptquartier der Swiss Re von Beginn an. Dieser Film lässt Sie hautnah die Gestaltung des öffentlichen Raumes einer Millionenmetropole in ihrer spektakulärsten Form miterleben. Eintritt: 7 EUR [www.gasteig.de](http://www.gasteig.de)

Titelbild (zu: The Autoconstrucción Suites) Ausstellungsansicht, Walker Art Center, Minneapolis © Olga A. Ivanova, Courtesy Walker Art Center Herausgegeben von Fakultät für Architektur und Architekturmuseum der Technischen Universität München Arcisstraße 21 | 80333 München | Tel 089 28922493 [www.architekturmuseum.de](http://www.architekturmuseum.de) | [www.ar.tum.de](http://www.ar.tum.de) Kontakt: [ai@ar.tum.de](mailto:ai@ar.tum.de) | Redaktion: Melissa Schmiedel Nächster Erscheinungstermin: 27.01.2014 Redaktionsschluss: 15.01.2014 Die Texte sind den Pressemitteilungen der Veranstalter entnommen. Gerne können Sie die »Architektur Information« in gedruckter Version für einen Unkostenbeitrag von 25 € auch abonnieren. Bitte schreiben Sie an [ai@ar.tum.de](mailto:ai@ar.tum.de)